

WA, 04. März 2013

# Erlebnis für Auge und Ohr

## Autorenlesung mit Sandra Lüpkes in einem ganz besonderem Ambiente

Von Concha Puente



Sandra Lüpkes las aus ihren Kurzgeschichten. • Foto: C. Puente

**DRENSTEINFURT** = Zwischen abstrakten Metallobjekten, dem schweren Duft nach Erde, nur beleuchtet von vereinzelt Kerzen und einem schummrigen Zwielicht, lauschten am vergangenen Freitagabend etwa 50 Krimibegeisterte den Kurzgeschichten der Münsteraner Autorin Sandra Lüpkes. Bereits zum zweiten Mal war die Schriftstellerin anlässlich des internationalen Frauentages zu Gast im Charakterwerk in Drensteinfurt.

Mit Geschichten von rachsüchtigen Ehefrauen, skrupellosen Auftragskillerinnen und Nachwuchs-Bankräuberinnen stellte die 41-jährige in ihren kurzen Erzählungen klar die Frauen in den Mittelpunkt und dichtete dem „schönen Geschlecht“ mit ihren handverlesenen Wortkreationen ein ungeahnt kriminelles Potenzial an.

„Ich bezeichne mich selbst gern als Auftragskillerin“, erklärte Lüpkes nach der ersten Kurzgeschichte. Natürlich rein im literarischen Sinne würde sie häufig von Hotels,

lebhafter Mimik und Gestik, ständig wechselnden Sprachmustern und kleinen Dialekten versetzte sich die Autorin vollständig in die einzelnen Protagonistinnen hinein und machte die Lesung so zum Erlebnis für Auge und Ohr. Ganz unerwartet schaltete die zierliche Blondine von einer Sekunde zur nächsten von der weinerlichen Hausfrau auf die kesse Geschäftsfrau um und lies die detailreichen Charaktere aus ihrer Geschichte so umso anschaulicher aufleben.

In den Pausen zwischen den einzelnen Geschichten begeisterte das Ensemble „Duo Vivendo“ aus Ahlen die Gäste mit zweistimmigem Gesang zu musikalischer Begleitung vom Keyboard und bekannten Evergreens.

Vor jeder neuen Episode gab die Schriftstellerin interessante Details über das Leben einer Krimiautorin preis und erntete zuletzt nicht nur für die spannenden Episoden, sondern auch für ihren sympathischen Wortwitz und das offene Auftreten langanhaltenden Applaus.



Das Vorstandsteam der Kolpingsfamilie, Ludwig Flöter, Marianne Ursula Heimken und Rainer Wirth. • F



## Kegeln als Da

Als Dankeschön für ihre fleißige Arbeit lud die Kirchengemeinde St. Regina am Freitag die Sternsinger aus Walsstede in die Gaststätte Kesselbohm ein, um mit ihnen einen gemütlichen Abend auf der Kegelbahn zu verbringen. 22 Kinder hatten sich angemeldet und wurden in Teams aufgeteilt. Gewonnen hat am Ende das Team des „1. FC Kugelbahn“



## Rudelsingen beim Schützenfest

Frühjahrsversammlung bei der Schützenbruderschaft St. Georg Mersch/Ameke

**AMEKE** = Zur Mitgliederversammlung der Georgsschützen fanden sich viele Mitglieder des Schützenvereins aus Mersch und Ameke ein. Als

**DRENSTEINFURT** = Die Abfahrt zum Weltfrauentag am Freitag, 8. März nach Ahlen startet für alle angemeldete Frauen um 15.15 Uhr vom Parkplatz am Alten Pfarrhaus, teilt die kfd-St. Regina mit.

Zum Tag der inneren Einkehr am Donnerstag, 14. März ab 9 Uhr bis 17 Uhr im Mutterhaus der Missionsschwwestern Münster - Hilstrup sind noch einige wenige Karten zu bekommen. Eine verbindliche Anmeldung mit gleichzeitiger Zahlung der Teilnahmegebühr von 15 ist bis spätestens 8. März bei Katharina Thiele Tel. 02508/8713 möglich.

## Pokalschießen der Bürgerschützen

**DRENSTEINFURT** = „Wir schießen gern, wir treffen gut...“ so steht es im Bürgerschützenlied. Diese Treffsicherheit wollen die Ex-Majestäten und die Fahnenoffiziere des Bürgerschützenvereins St. Johannes Drensteinfurt am kommenden Samstag, 9. März bei ihrem traditionellen Pokalschießen unter Beweis stellen. Das Pokalschießen findet ab 17 Uhr im Saal der Gaststätte „La Piccola“ statt. Die aktiven Vorstandsmitglieder der Bürgerschützen treffen sich bereits um 16 Uhr um die letzten vorbereitenden Arbeiten durchzuführen. Telferteidiger ist Herrmann Weber jun.

## WIR GRATULIEREN

**Elisabeth Eckhoff, Herrenstein 47**, feiert heute ihren 89. Geburtstag.

**Heinrich Münstermann, Eickendorfer Weg 55**, feiert heute